

Deutsches Land

Soeben erschien

in der gewohnten prächtigen Ausstattung
das Dezemberheft:

Wintersport im Riesengebirge

Das vornehm aufgemachte Heft mit
farbigem Titelbild ist nicht nur für
das Schlesierland mit seinem Frem-
denverkehr eine willkommene Gabe,
sondern wird von allen Wintersport-
leuten begrüßt und gekauft werden.

Nachstehend die Aufsätze und Abbildungen:

Hermann Stehr über Landschaft und Heimat (1 Abb.) / Die
landschaftliche und sportliche Eigenart des Riesengebirges von
E. Dreßler-Hirschberg (4 Abb.) / Theo Joh. Mann: Der weiße Tod.
Winter in Rübezahls Reich (6 Abb.) / Wilhelm Bölsche: Meer,
Feuer und Eis im Riesengebirge (3 Abb.) / Skiläufer nach einer
Zeichnung von Hanns E. Pflug / Dr. Günther Grundmann:
Weihnachtsbräuche im Riesengebirge (3 Abb.) / Schlesier Skilied
mit Noten / Paul Berglar-Schröder: Hanspeters Schlittensfahrt
(Kodelgeschichte) / Ehlodwig Plehn-Hirschberg, Schriftführer des
Schlesischen Skibundes (Gau Niederschlesien): Ein Wintersport-
tag im Riesengebirge (7 Abb.) / Was man zum Wintersport
trägt (5 Abb.) / Irma Erben-Seblaczek: Ein Wintermärchen
(2 Abb.) / Die Entwicklung des Eisportes in Schlesien (4 Abb.) /
Senecio: Die Sportplätze des Riesens- und Isergebirges (5 Abb.) /
Prof. D. Nafe, 1. Vorsitzender des Hauptvorstandes des Riesens-
gebirgsvereins in Hirschberg i. Schles.: Riesengebirgsverein im
Winter (2 Abb.) / Verkehrsmitteilungen / Farbiges Titelbild: Winter
im Riesengebirge nach einer Zeichnung von Hanns Langenberg.

Preis 1 Mark • 40% Rabatt

Ⓩ

Helingsche Verlagsanstalt, Leipzig

Dresdner Straße 11/13

Soeben  erschienen:

Finanzwirtschaft gegen Parteiwirtschaft

Vortrag

gehalten vor dem Eisen- und Stahlwaren-Industriebund
in Elberfeld am 19. November 1925

Von Dr. Georg Solmssen

Geschäftsinhaber der Diskonto-Gesellschaft

Oktav. 31 Seiten. M. 1.20

An Hand eines reichen statistischen Materials weist der
Verfasser die Mängel und Schäden auf, die unserem
heutigen Wirtschaftsleben anhaften, und zeigt, wie durch
vernunftgemäße Regelung der Privat- und Gesamtwirtschaft,
vor allem durch eine Beschränkung der öffentlichen Aus-
gaben, der Wirtschaftsorganismus gesunden kann.

Interessenten: Nationalökonomien — Politiker — Industrie-,
Handels- und Bankkreise, sowie jeder, der sich mit wirt-
schaftlichen Fragen beschäftigt.

Ⓩ

Ⓚ

WALTER DE GRUYTER & CO.
BERLIN W 10 und LEIPZIG

Soeben erschien:

Bunt manf enander

Anhält'sche Detichte

von

Georg Müller, Bernburg

8°. In Leinen gebunden M. 3.50 ord.,
fest mit 33 1/2 %.

Das Buch eignet sich vorzüglich zum Weihnachtsgeschenk sowie als Gabe bei allen Gelegenheiten für die Freunde des anhaltischen Dialektes. Der gesunde Humor und die treffende Satyril machen die Lektüre des Büchleins zur Freude.

Ⓩ

Bernburg (Anhalt), Dezember 1925.

Alfred König,
Verlagsanstalt.